



**Gastroenterologie**

**Allgemeine Innere Medizin**

Dr. med. Wulf Winkler

Spitalstrasse 38

4226 Breitenbach

## **Informationsblatt und Einverständniserklärung Dickdarmspiegelung (Koloskopie), ev. mit Polypenentfernung**

<b>Name</b>	<b>Vorname</b>	<b>Geburtsdatum</b>

### **Weshalb eine Koloskopie?**

Damit lassen sich Erkrankungen des Dickdarmes zuverlässig erfassen und teilweise auch behandeln.

### **Wie läuft die Untersuchung ab?**

Sie erhalten ein Medikament, das schmerzstillend wirkt und Sie schläfrig macht. Ein biegsames Instrument (das Endoskop) wird durch den After in den gereinigten Dickdarm eingeführt und bis zur Mündung des Dünndarmes vorgeschoben. Dabei wird die Schleimhaut genau betrachtet. Krankhafte Veränderungen werden so zuverlässig erkannt. Spezielles Zubehör ermöglicht es, kleine Gewebeproben zur genaueren Untersuchung zu entnehmen.

### **Was spüre ich bei der Untersuchung?**

Im Allgemeinen wird ein Druck im Bauch empfunden, manchmal entstehen auch Blähungen. Kurzzeitig kann die Untersuchung etwas schmerzhaft sein. Die Gabe eines schlafauslösenden Medikamentes bewirkt, dass Sie die Untersuchung nicht wahrnehmen.

### **Welche zusätzlichen Eingriffe sind bei der Koloskopie möglich?**

Es ist möglich, dass bei der Spiegelung ein oder mehrere Polypen (meist gutartige Schleimhautwucherungen) festgestellt werden. Da solche Veränderungen nach Jahren in einen bösartigen Tumor übergehen können, werden sie meist im selben Untersuchungsgang mit einer Schlinge abgetragen (Polypektomie), was Sie nicht spüren.

- Andere \_\_\_\_\_

### **Welche Vorbereitungen sind nötig?**

Die Koloskopie erfordert eine gründliche Reinigung des Darmes. Bitte befolgen Sie die Anweisungen zur Darmreinigung genau. Falls Sie Blutverdünnungsmittel einnehmen, oder falls Sie Diabetiker sind, besprechen Sie bitte die genaueren Vorbereitungen im Voraus mit Ihrem Hausarzt oder mit uns.

### **Welche Risiken sind mit diesen Eingriffen verbunden?**

Die Untersuchung selbst und die Entnahme von Gewebeproben sind risikoarm. Bei einer Polypenabtragung können trotz grösster Sorgfalt in seltenen Fällen Komplikationen wie eine Verletzung der Darmwand (Perforation, 1–2%) oder eine Blutung (5%) auftreten. Sehr selten wird wegen einer Komplikation eine Operation erforderlich. Nach Gabe von schlafauslösenden Medikamenten (in der Regel Propofol) kann es selten (<1%) zu einer Beeinträchtigung des Kreislaufs und der Atmung kommen.

### **Wie können Sie mithelfen, das Komplikationsrisiko gering zu halten?**

Indem Sie die Anweisungen zur Vorbereitung genau befolgen und ergänzend untenstehende Fragen vollständig beantworten:



**Gastroenterologie**

**Allgemeine Innere Medizin**

Dr. med. Wulf Winkler

Spitalstrasse 38

4226 Breitenbach

Nehmen Sie gerinnungshemmende Medikamente (Blutverdünner) oder antirheumatische Schmerzmittel ein? Z. B. Marcoumar®, Plavix®, Effient®, Eliquis®, Pradaxa®, Xarelto® oder Ponstan®, Voltaren®, Brufen® Wenn ja: welches und warum? .....	<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Nein
Besteht eine vermehrte Neigung zu Blutergüssen (auch bei kleinen Verletzungen, z.B. einer Zahnextraktion)?	<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Nein
Besteht eine Allergie auf bestimmte Medikamente? Wenn ja, welche? .....	<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Nein
Sind Sie schwanger oder besteht die Möglichkeit einer Schwangerschaft? Stillen Sie?	<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Nein
Leiden Sie an einer Epilepsie?	<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Nein
Haben Sie einen Herzschrittmacher?	<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Nein
Welche Medikamente nehmen Sie regelmässig?		

**Was geschieht nach der Untersuchung?**

Da Sie für die Untersuchung ein Medikament erhalten, dürfen Sie gleichentags keine Fahrzeuge lenken oder Maschinen bedienen und sollten auch keine rechtsgültigen Unterschriften leisten.

Ein paar Stunden kann ein Druckgefühl im Bauch (= vermehrte Luft im Darm) bestehen. Dieses vergeht meist rasch, Bewegung ist hilfreich. Nimmt dieses Druckgefühl zu, oder treten neu starke Bauchschmerzen auf, oder beobachten Sie eine Blutung aus dem After, informieren Sie unverzüglich uns oder Ihren Hausarzt, oder Ihr nächstes Spital.

**Gewebeproben:**

Falls während der Untersuchung Gewebeproben oder Polypen entnommen werden, wird das Material zur weiteren Untersuchung an ein spezialisiertes Labor geschickt. Dieses Labor wird an uns und Ihren Hausarzt / Ihre Hausärztin einen Bericht senden. Sie werden vom Labor eine separate Rechnung erhalten, welche Sie ebenfalls an Ihre Krankenkasse weiterleiten können.

Die Resultate sollten in 3-4 Tagen vorliegen. Sie können diese von uns oder von Ihrem Hausarzt / Ihrer Hausärztin erfahren.

**Fragen zum Aufklärungsgespräch?**

Im Aufklärungsgespräch sollten Sie alle Fragen stellen, die Ihnen wichtig erscheinen, z. B:

- Wie notwendig und dringlich ist die Untersuchung/ Behandlung?
- Gibt es alternative Untersuchungs-/ Behandlungsmethoden?
- Bestehen für mich persönlich Risiken, die im Aufklärungsblatt nicht erwähnt sind?



**PRAXIS**  
**DR. WINKLER**

**Gastroenterologie**

**Allgemeine Innere Medizin**

Dr. med. Wulf Winkler

Spitalstrasse 38

4226 Breitenbach

**Ich habe alles gelesen und verstanden. Meine Fragen wurden beantwortet.**

**Ich bin mit der Durchführung der Untersuchung einverstanden.**

Datum	Unterschrift Patient	Unterschrift Arzt/Aerztin